

DFB-Pokal 1. Runde: 1. FC Nürnberg - RB Leipzig (Analyse)

Beitrag von „miguel“ vom 13. September 2020, 10:53

[Zitat von putzi](#)

[Zitat von Andyk](#)

Leipzig war einfach mehrere Klassen besser. Das war so zu erwarten und sollte keinen schockieren. Durch kluges Spiel haben sie sich dem Zugriff einfach entzogen, da kamen wir gar nicht dazu Zweikämpfe zu führen. Bestes Beispiel war das zweite Tor. Geis lässt sich in eine Pressingfalle locken, indem er aufrückt und versucht, den Ball zu erobern. Jedoch ohne wirkliche Chance, da Leipzig Geis mit sicherem Passspiel einfach ins Leere laufen ließ und sie dann in ihrem offensiven Mittelfeld, also da wo Geis herausgenommen wurde, in Überzahl waren. Diesen großen Freiraum spielten sie dann klug und sicher zum zweiten Tor aus.

Fazit: Wir waren heute einfach in allen Belangen erwartbar deutlich unterlegen. Ohne die individuellen Patzer hätten wir ergebnistechnisch wohl trotzdem nur knapp verloren.

So is es.

Die individuellen Patzer begleiten uns auch weiterhin.

Zum Klassenunterschied. Wer da jetzt mit gespielter Empörung verwundert ist hat wahlweise die letzte Saison verpennt oder trollt.

Alles anzeigen

Dann erklär mir doch mal wieso es immer wieder zu Pokalsensationen kommt? Bedingt der Klassenunterschied etwa immer das der Höherklassige weiterkommt? Das Wie und die Art und Weise wie wir uns präsentiert haben ist doch entscheidend, das war mir zu wenig, viel zu wenig. Die Dosen hätten ohne Torwart spielen können und wir hätten trotzdem 0:3 verloren.